

Enthüllung Gottes Nr. 228

Wenn sie nur das Wort gekannt hätten, Teil 1

01. August 2021

Bruder Pastor Brian Kocourek

Heute Morgen werden wir noch einmal unsere Kanzelrede aus der Predigt von Bruder Branham mit dem Titel, **Die Enthüllung Gottes** nehmen. Und wir werden unsere Gedanken von den Paragrafen 61-64 der Predigt von Bruder Branham **Die Enthüllung Gottes** nehmen, wo er sagt: **61** *Erinnere euch, Erist zurück gekommen zu Paulus, und dann zu Petrus dort im Gefängnis, als die Feuersäule. Erinnere dich daran? Aber in den letzten Tagen soll Er wiederkommen. Aber eine Feuersäule muss wiederkommen, um den Sohn des Menschen zu offenbaren, und das Wort des Lebens hervorzubringen. Traditionen werden hinweggefegt. Denominationen werden niedergerissen. Es gibt nichts, was es aufhalten könnte. Was für eine Art von Geist wird dieses bewirken? Genauso, wie es in der ersten Zeit war. Schaut doch, was Er in den Tagen des Elia tat und in den Tagen Johannes des Täufers. Denkt doch, was dieser Prophet sagte: *“Denkt nur nicht, dass ihr bei euch sagen wollt, wir haben Abraham zum Vater. Ich sage euch: Gott vermag dem Abraham aus diesen Steinen Kinder zu erwecken”*. Könnt ihr sehen, was er sagt: *“Denkt nur nicht, ich gehöre zu diesem oder jenem, dass es was zu bedeuten hat.”* Seht ihr? Gott kann den Vorhang abreißen und zeigen, wer Er ist. Beobachtet den Vorhang hier, wenn es jetzt niedergerissen wird.*

62 *Und einmal, und wenn ein Mann durch diesen Vorhang ging, war es plötzlicher Tod. Jetzt ist es Tod, nicht durchzugehen! Amen. Wenn du diesen Vorhang der Tradition nicht brechen kannst, durchbrich diese Mauer der Denomination, um Gott in Seiner Macht zu sehen, ist es der Tod. Wo es einst Tod war, um hineinzugehen, ist es jetzt Tod, draußen zu bleiben. Der ganze Gnadenthron steht offen, jeder kann es sehen, der Vorhang ist zerrissen. Ehre sei Gott! Der ganze Gnadenstuhl kommt in den Blick.*

Wenn es also einmal der Tod war, hineinzugehen, aber nachdem das Blut für uns vergossen wurde und der Heilige Geist auf den Gläubigen zurückgekehrt ist, sagt er jetzt, nicht hineinzugehen, ist der Tod. Was kann Sie also davon abhalten, einzutreten?

Nun, zum ersten, ein falsches Wort von einem falschen Dienst. Dass ist, was Jesus sagte in **Matthäus 23:13** *Aber wehe euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, ihr Heuchler, dass ihr das Reich der Himmel vor den Menschen zuschließt! Ihr selbst geht nicht hinein, (Und weil Sie nicht eintreten möchten,) und die hinein wollen, die lasst ihr nicht hinein. Und ist das nicht genau das, was Sie über die Jahre gehört haben? Oh, du ziehst in welche Stadt? Also, welche Kirche planen Sie zu besuchen. Was? Du willst nicht in diese Kirche gehen, die glauben, yada, yada, yada, und so geht es. Sie werden nicht in sich selbst eingehen, und sie werden auch nicht dulden, dass jemand eintreten möchte.*

Das gleiche sagte der Apostel Paulus in **Römer 1:18** *Denn es wird offenbart Gottes Zorn vom Himmel her über alle Gottlosigkeit und Ungerechtigkeit der Menschen, welche die Wahrheit durch Ungerechtigkeit aufhalten,*

Sie halten die Wahrheit mit ihrer unrichtigen Klugheit fest, die ihr falsches Verständnis ist.

Ich habe das immer wieder erlebt, einige Brüder wollten hierher ziehen und ein großer Mann mit einem Namen sagte: "Du willst nicht dorthin", er predigt, Lee Vayle's Zwei Götter Doktrin. Und der Mann wusste, dass das eine Lüge war, und ging sogar immer wieder zu Bruder Vayle, um für die Mission Hilfe zu erhalten. Und dann drehen und zerreißen Sie ihn, wie er es getan hat. Und ein anderer sagte: "Du willst nicht in seine Kirche gehen, er predigt **Johannes 14:12**.

Römer 1:18 Denn es wird geoffenbart Gottes Zorn vom Himmel her über alle Gottlosigkeit und Ungerechtigkeit der Menschen, welche die Wahrheit durch Ungerechtigkeit aufhalten, mit falschem Verständnis unterdrücken sie die Wahrheit.

63 Wie Gott sich böse Sünder erbarmen konnte, als Er Sich Selbst versteckte, war ein Geheimnis. Und **jetzt ist Es in klarer Sicht oder in voller Sicht, offenbart durch Sein Wort. Es ist immer das Wort**, ständig, das ist Gott. **Es ist das Wort, das es öffnet**. Wenn diese Menschen an jenem Tag, an dem Jesus starb, das Wort Gottes gewusst hätten, hätten sie den Gnadenthron gesehen, sie hätten gesehen, wer Er war. Wer war dieser Mann? Sie hätten erkannt, wer Er war. Warum ist der Vorhang zerrissen? Gedenket, es bedeutete Tod, hinter den Vorhang zu gehen, deshalb natürlich hat es niemand erkannt. Moses hatte Seine Gestalt gesehen. Es war ein Wirbel... Es war eines Mannes Rücken. Nun, hier ist es, ein Blutiger Rücken, derselbe Mann! Was war es? Gott wollte ihnen den Gnadenstuhl zeigen. **Gott wollte ihnen zeigen, wer Er war**. So wurde der Vorhang im Tempel, von der Hand Gottes oben, von oben bis unten zerrissen und **zeigte Gott in der klarer Sicht. Es war Jesus Christus, der am Kreuz, dem Gnadenstuhl, hing**. Und was war es? **Die Leute waren zu blind, um es zu sehen**.

Und was hat sie geblendet? Ihre Traditionen **ersetzen das eigentliche Wort Gottes für sie**. Sie wussten mehr über ihre Traditionen als über Gottes Wort an sie. Und Bruder Branham sagte: **„Wenn diese Leute an dem Tag, als Jesus starb, das Wort Gottes gekannt hätten, hätten sie den Gnadenstuhl gesehen, sie hätten gesehen, wer Er war.“**

Aber sie kannten das Wort Gottes nicht. Oder? Aber sie dachten, sie hätten es getan. Sie hatten Absätze von Absätzen auswendig gelernt und dachten, dass sie dadurch das Wort kennen würden, aber als das Wort Gottes genau das offenbart wurde, was Gott gesagt hatte, verpassten sie es, weil ihre Traditionen sagten, dass es anders sein würde als das, was Gott tatsächlich gesagt hat. Und sie waren nicht offen für das, was Gott als Seine Auslegung, Seines geschriebenen Wortes gezeigt hatte, indem Er es verwirklichte. Und **so starben sie genau dort**.

Aus seiner Predigt **Die Gesalbten zur Endzeit 65-0725M P:168** sagte Bruder Branham: **„Denn es ist unmöglich für diejenigen, die einst erleuchtet waren und nicht mit dem Wort weitergingen, wie es sich ereignete...“** **„Sie sind tot, weg.“** **„Und die Dornen und Disteln, die der Verwerfung nahe sind, deren Ende soll verbrannt werden...“** **Ist das richtig?**

Sie waren so in ihren Gedanken versunken, dass sie Gottes Wort nicht für das Lesen konnten, was Gott tatsächlich in Seinem eigenen Wort sagte, und aufgrund ihrer Traditionen und Glaubensbekenntnisse lasen sie Sein Wort und dachten, es sagte etwas anderes als das, was Er sagte.

Sie sehen, wenn Sie Ihr ganzes Leben lang gelehrt werden, dass der Himmel schwarz ist und jemand kommt und sagt **„Ich habe Neuigkeiten für Sie, der Himmel ist blau“**, warum, das ist so im Gegensatz zu dem steht, was Ihnen immer beigebracht wurde, dass Sie dieser Person nicht vertrauen werden, und doch hat er absolut recht.

Aus seiner Predigt, **Dass die Kirche das Gesetz für die Gnade wählt, 61-0316 P:51** sagt uns Bruder Branham: **„Beobachten Sie nur eine Minute. Sie blieben dort; sie heirateten Frauen; sie haben Kinder großgezogen; sie hatten gute Ernten; sie waren gesegnet, ja. Und sie hatten eine tolle Zeit. Sie waren da drin... Wie lange blieben sie dort? Die Bibel sagt: „Bis alle alten Kämpfer tot waren.“ Das ist richtig. Alle die sagten: „Ehre sei Gott, wir sind die Versammlungen (Gottes).“ „Nun, Ehre sei Gott, wir sind die So und So.“ „Gott, wir sind die Einheit, Halleluja, der Rest von den ist falsch.“ „Gott gesegnet, wir sind die Kirche Gottes der Prophezeiung.“ „Halleluja, wir sind so und so.“ Alles klar, mach weiter. Was haben sie getan? **Sie stritten weiter über ihre Doktrin, bis sie dort blieben, bis sie starben**. Und **genau das ist gerade passiert**. **Sie sind tot**. **Tot mit ihrer****

Organisation. Ich werde jeden Theologen mitbringen, um das zu nennen. Als Historiker kenne ich zwei gute Leute, die gerade hier sitzen, so gut wie es im ganzen Land gibt. Ich bitte jeden Historiker, mir zu sagen, dass jedes Mal, wenn Gott jemals in eine Erweckung kam, übernatürliche Zeichen folgten. Wann hat Er sich jemals bewegt, dem Übernatürlichen nicht folgte? Und wann haben sie das jemals für eine Organisation organisiert, aber was ist gestorben und ist nie wieder auferstanden? Zeigen Sie mir einmal, dass eine Organisation jemals wieder an den Anfang aufstand. Es starb, sobald es sich organisiert hatte. So auch die Pfingstler. Ihr alten Kämpfer da draußen, das möchte sagen: "Halleluja, wir haben nichts mit diesem alten neuen Thema zu tun. Ehre sei Gott, es ist uns durch Prophezeiung gegeben. Halleluja, wir werden nichts mit den Versammlungen oder der Einheit zu tun haben, entweder der oder der. Halleluja, wir sind anders." Sie sind tot. Das zieht nichtirgendein Schlag. Und sie sind tot, markiert: X. Er blieb dort und ließ sie sterben, bis sie auf den ganzen Weg tot waren.

Sie sehen, sie blieben so lange, dass sie es sich bequem gemacht hatten, und wenn die Leute es sich bequem gemacht haben, wollen sie nicht aufstehen und weiterziehen. Oh Gott, ich möchte jetzt weinen, denn genau das haben wir in den letzten zwölf Jahren gesehen, ein Aussterben der alten Garde. Beachten Sie seine Worte: Halleluja, wir werden nichts mit den Versammlungen oder der Einheit zu tun haben, entweder der oder der. Halleluja, wir sind anders.

Ich hoffe, Sie hören genau zu, denn er sagt, dass diejenigen, die keine Einheit sind und auch nicht trinitarisch sind, von denen abgeschnitten werden, die es sind. Er verurteilt diejenigen, die zwischen der Dreieinigkeit und der Einheit stehen, für ihre Haltung, wenn sie sagen, dass wir mit diesen anderen nichts zu tun haben werden, weil sie falsch liegen. Und dann sagt er, Sie sind tot. Das zieht nichtirgendein Schlag. Und sie sind tot, markiert: X. Er blieb dort und ließ sie sterben, bis sie auf den ganzen Weg tot waren. Seien Sie also sehr vorsichtig mit Ihrer Haltung gegenüber denen, die Unrecht haben, meine Brüder und Schwestern, und seien Sie einfach dankbar für die Offenbarung, die Gott Ihnen gegeben hat, und seien Sie nicht so schnell, andere abzuschneiden.

Nun, die Dreieinigkeit starb, als sie sich um ihre Dreieinigkeitslehre herum organisierten, und die Einheit starb, als sie sich um ihre Einheitslehre herum organisierten und er benutzt dies als Beispiel und sagt, dass diejenigen, die weder Einheit noch Trinitarier sind, auch sterben werden, wenn sie versuchen, sich um die Tatsache herum zu organisieren, dass sie anders sind. Lass uns das nochmal lesen.

Halleluja, wir werden nichts mit den Versammlungen oder der Einheit zu tun haben, entweder der oder der. Halleluja, wir sind anders."

Und er sagt, das merken sie nicht, Sie sind tot. Das zieht nichtirgendein Schlag. Und sie sind tot, markiert: X. Er blieb dort und ließ sie sterben, bis sie auf den ganzen Weg tot waren.

Und wie ich schon seit einem Dutzend oder mehr Jahren sagte, hatte ich mehr Schwierigkeiten mit denen, die richtig lehren, dass es einen Gott gibt und Er einen Sohn hatte, als mit Einheit-Gläubigen. Wieso denn? Weil sie eine kostbare Offenbarung organisiert haben und nie damit begonnen, diese Offenbarung in ihrem eigenen Leben lebendig werden zu lassen. Es geht nicht darum, dass Gott einen Sohn hat. Der Teufel weiß das und zittert. Aber es geht darum, dass Gott eine Familie von Söhnen hat, und durch Gottes Gnade sind Sie und ich ein Teil dieser Familie.

Und denken Sie daran, dass er sagte: "Was haben sie getan? Sie stritten weiter über ihre Doktrin, bis sie dort blieben, bis sie starben. Und genau das ist gerade passiert. Sie sind tot. Tot mit ihrer Organisation."

Wenn die Leute also mit Ihnen über den Doktrin Christi streiten wollen, laufen Sie einfach weg, denn mit dieser Einstellung argumentieren sie nicht, dass sie es richtig machen wollen, sondern versuchen, Ihnen das Gegenteil zu beweisen.

Ich hatte 2002 einen Bruder in Uganda, bei meinen ersten Ministertreffen in diesem Land, der nur mit mir streiten wollte, und er brachte eine Einheitsschrift zur Sprache, mit der sie versuchen, ihre Lehre zu beweisen, und nachdem ich ihm seinen Denkfehler gezeigt hatte, sagte er, ich hätte eine andere Frage, und ich sagte, ok, du willst etwas über Jesaja 9:6 wissen, oder? Und er sagte ja, woher Sie das Wissen (das war, bevor mehr als 200 Minister anwesend waren. Und ich hätte superspirituell handeln können, weißt du, und sagen: "Ich habe eine Möglichkeit, in diesen Dingen zu wissen." Aber ich habe es nicht getan. Ich sagte, weil das die Denkweise jedes Oneness-Gläubigen ist. Und dann zählte ich ein paar andere ihrer Lieblingsschriftstellen auf, und er war erstaunt, dass ich wusste, wohin er ging, aber es ist nicht übernatürlich, zu wissen, wohin sie gehen. Es bedeutet nur, dass Sie ihre Denkmuster verstehen und wissen, wie sie ihre Argumente entwickeln und wenn sie mit einer bestimmten Schriftstelle beginnen, ist ihre natürliche Weiterentwicklung, zum nächsten und dann zum nächsten zu gehen. So bauen sie ihre Argumente auf. Aber es ist alles intellektuell und hat nichts mit der wahren Offenbarung zu tun.

Also zeigte ich ihm, wie die heiligen Schriften nicht das sagten, was er dachte, und las es Wort für Wort, für das, was es sagte. Und während ich es langsam genug las und zwischen den Gedanken pausierte, konnte ich allen beweisen, dass das Verständnis dieses jungen Mannes einfach falsch war. Ich habe es nicht böse gemacht, ich war sehr nett und habe es so genommen, dass es für alle sehr klar ist. Also beschloss dieser Bruder, das zu studieren und mir das Gegenteil zu beweisen. Also ging er weg und verbrachte 6 Monate und holte sich alle Botschaftsbücher, die er finden konnte, und seine Bibeln, weil er mir das Gegenteil beweisen wollte. Nachdem er sechs Monate damit verbracht hatte, rief er mich an und sagte, er habe die ganze Zeit damit verbracht, mir das Gegenteil zu beweisen, und Gott öffnete seine Augen, um zu sehen, dass er selbst die ganze Zeit falsch gelegen hatte und was ich lehrte, war genau das, was Gott in Seinem Wort sagte Genau das lehrte auch der Prophet.

Lesen wir nun aus **Die Enthüllung Gottes P. 64**, *Nun muss es wiederholt werden. Die Traditionen, wie... Zu Pfingsten kam das Wort in der Form des Sohnes Gottes, aber sie begannen zu organisieren in Nizäa, Rom. Von dort ging es zu den Methodisten, Baptisten, Presbyterianern, Pfingstlern und so weiter. Es sind organisierte Traditionen von Menschen, bis sie nicht mehr wissen, wo sie stehen. Aber Glory unserem Gott, Er hat verheißen, in den letzten Tagen, uns Sein Wort in klarer Sicht zu zeigen und Es wieder vor uns geöffnet darzulegen. Wenn sie nur das Wort gewusst hätten, hätten sie gewusst, wer Jesus war. Wenn ein Mann nur das Wort Gottes wüsste, würde er die Stunde kennen, in der wir leben und was los ist.* Sie weigern sich einfach, auf dieses Wort zu hören. Ihre Traditionen ... Was hat die Juden dazu gebracht, das zu sehen? Was? Sah so aus, als hätten sie es tatsächlich sehen können, denn das Ding riss auf. Es wurde zu einem bestimmten Zweck aufgerissen.

In seiner Predigt **“Marke des Tieres“ 61-0217 P:59** sagte Bruder Branham: **“In dieser Gemeinde gibt es genauso viele gute Menschen wie in jeder anderen. Denn es gibt nur eine Kirche.** Und wir sind nicht dabei angegliedert; wir haben keinen Namen in dieser Kirche; es ist nur der Leib Christi, der mystische Leib. Sie haben dann Ihre Organisationen; das ist vollkommen in Ordnung, solange du deinen Zaun nicht hier unten ziehst, deinen Bruder nicht hereinlässt (Siehst du?) oder ihn verurteilst. Die Sache, wenn Sie erkennen, dass es hier einen Bruder gibt, und einen Bruder hier, dann ist das in Ordnung. Aber die Leute, wenn man eine Organisation bekommt, hängen sie an der Organisation statt am Kreuz und an Christus. Seht ihr? Deshalb... Wenn Sie eine Organisation haben und sie aufstellen und sie mit einem Komma beenden: **“Wir glauben all dies und so viel, wie der Herr uns**

offenbaren wird", ist das gut. Aber wenn du es mit einer Periode beendest, stirbst du genau dort. Und zeig mir einen, der nicht mit einer Periode geendet hat. Sicher ist es das. Seht ihr?

Und aus seiner Predigt **Perseveranz 62-0729 P:43** sagte er: *"Gott wirkt immer durch Agenten: Menschen. Der Mensch ist immer Gottes Agenten: keine Glaubensbekenntnisse, keine Konfessionen, sondern der Mensch. Seht ihr? Gott hat nie durch Maschinen oder Denomination gearbeitet. Sie sterben, sobald sie sich organisieren. Damit ist es für immer erledigt. Sagen Sie mir ... Ich möchte, dass ein Historiker aufsteht und mir sagt, wo sich **jedemals eine Kirche organisiert hat, die nicht in Schutt und Asche ging**: Immer. Das ist genau richtig. **Jeden von ihnen legt Er ins Regal**. Jeder von ihnen ist ein Produkt der katholischen Kirche, der ersten Organisation.*

Denken Sie jetzt daran, dass Bruder Branham sagte: *"Die Rechtfertigung machte einen Weg zur Heiligung, und die Heiligung machte einen Weg zur Taufe im Heiligen Geist, und die Taufe im Heiligen Geist ermöglichte es dem Heiligen Geist, in Vollkommenheit herabzukommen."* So geht Gottes Wort weiter, aber wenn es aufhört, es zu bewegen, stirbt es direkt in seinen Spuren.

Er sagte uns auch in der Entrückungspredigt, dass die Entrückung ein Prozess ist, der bei Luther begann, der in dem Samenkorn dargestellt wurde, das aus der Erde hervorgeht. Beachten Sie, dass unter Rom die Saatgemeinde die Alpha-Gemeinde gemartert wurde und die Saat im Martyrium in die Erde ging. Als dann das bürgerliche Rom unter Konstantin zum päpstlichen Rom wurde, lag der Same Gottes in der Dunkelheit, die dargestellt wird als der Same, der in der Erde begraben ist, wo kein Licht hell scheint. Was Licht die Erde durchdringt, erwärmt den Boden, und wenn der Boden erwärmt wird, beginnt die Hitze, die äußere Schale der Saat zu zerstören, und dann, wenn der Boden bewässert wird, beginnt der Samen zu keimen.

Das Bewässern des Samens in der Erde ist das Doktrin, denn Gott sagte in **5 Mose 32**, dass sein *"**Doktrin wie der Regen fallen wird**"*. Also verglich Gott Sein Doktrin mit Regen.

***5 Mose 32:2** Meine Doktrin triebe wie der Regen, meine Rede fließe wie der Tau, wie die Regenschauer auf das Gras, und wie die Tropfen auf das Grün.*

Wir sehen also, dass Gottes Doktrin mit dem Regen verglichen wird, der vom Himmel kommt und das zarte Kraut und die Gräser zum Leben erweckt. Und dieses Leben, das aufgrund den Doktrin (des Regens) kommt, ist ein Segen Gottes.

In **Hebräer 6:7** lesen wir: *Denn ein Erdreich, das den Regen trinkt, der sich öfters darüber ergießt, und nützliches Gewächs hervorbringt denen, für die es bebaut wird, empfängt Segen von Gott; **8** dasjenige aber, das Dornen und Disteln trägt, ist untauglich und dem Fluch nahe; es wird am Ende verbrannt.*

Wir sehen also, dass das Doktrin, wenn es kommt, beide Arten von Saatleben manifestieren wird. **ZWILLINGE**. Das Doktrin wird zum Leben erwecken, was auch immer die **wahre Natur** des Samens ist. Wenn der Same, kein Same Gottes ist, wird die Doktrin das aufdecken. Und wenn der Same ein Same Gottes ist, dann wird die Doktrin (der Regen) diesen Samen Gottes dazu bringen, zu offenbaren, dass er tatsächlich ein Same Gottes ist. Das ist was Wasser zu der Pflanze tut. Wenn die Pflanze bewässert wird und nach dem Gießen Licht darauf erhält, muss sie enthüllen, was die Natur im Samen ist. Denn **1. Mose 1:11** sagt uns, dass *"jeder Same nach seiner Art hervorbringen wird"*. Das ist Gottes Gesetz der Fortpflanzung. **Das Gesetz des Lebens**.

Beachten Sie daher, was Apostel Paulus in **Hebräer, Kapitel 6** sagte. Er sagte, wenn der Regen kommt, dann trifft das, was *"denen Kräuter hervorbringt"* (das heißt, es ist angemessen), *"von denen es gekleidet (zubereitet) ist"*.

Mit anderen Worten, der Mann, der den Boden bepflanzt und eine bestimmte Ernte pflanzt, ist es angemessen, wenn dieser Same zu wachsen beginnt, dass es aufkommt, was gesät wurde. Es ist angebracht, Wassermelonensamen zu säen, wenn Sie eine Wassermelonenernte wünschen. Und wenn Sie eine Weizenernte wollen, müssen Sie Weizensamen säen. Es ist also angemessen, dass Sie ernten, was Sie gesät haben. Das ist es, was es hier sagt, und es sagt auch, das zeigt, dass es von Gott gesegnet ist.

Und dass es das Gesetz des Lebens ist, das Gesetz der Fortpflanzung nach **1 Mose 1:11** "*Jeder Same muss nach seiner Art hervorbringen.*"

Und wenn es in die Manifestation kommt, wird es "*von Gott gesegnet*":

Aber beachte dann, dass, wenn das, was auftaucht, nicht das ist, was der Menschensohn gesät hat? Was ist, wenn der Regen auf den Boden fällt und alles, was er hervorbringt, eine ziemlich verdrehte und stachelige Natur ist. Dann was?

8 *dasjenige aber, das Dornen und Disteln trägt, ist untauglich und dem Fluch nahe; es wird am Ende verbrannt.*

Also pass auf dich auf. Wenn Sie eine Natur haben, die unter dem Regen hervorgekommen ist, der das Doktrin Gottes ist, und sie nur an allem Fehler finden will, sollten Sie besser beten, dass Sie nicht der Same der Diskrepanz sind, der dem Fluch nahe ist. Denn dieses Doktrin wird Zwillinge hervorbringen. Die Erweckung des Wortes Gottes bringt in jeder Erweckung Zwillinge hervor. Das sagte Bruder Branham.

Blinder Bartimäus 61-0124 P:49 *Jede Erweckung bringt Zwillinge hervor.* Diese Endzeit-Erweckungsbotschaft muss also auch Zwillinge hervorbringen. Und beide Zwillinge sind genau hier in der Botschaft. Am Regen teilhaben, das ist das Doktrin.

Er fährt fort, "*Die beiden Söhne Isaaks sind gut vertreten. Jedes Mal, wenn es eine Erweckung gibt, wird ein Esau geboren und ein Jakob geboren. Ein religiöser Mann der Welt wird steif und nimmt einige Seminarerfahrungen; und der andere will dieses Erstgeburtsrecht, egal wie er es bekommen muss. Wenn er ein Heiliger-Roller sein muss oder irgendetwas anderes, er will das Erstgeburtsrecht, ist mir egal. So geht es den Menschen heute. Sie haben Angst vor diesem Erstgeburtsrecht. Oh, wie sehr sie das hassen. Aber es produziert Zwillinge. Die Männer der Welt, sehr religiös veranlagt, tun gute Almosen und Dinge, aber sie kümmern sich nicht um das Erstgeburtsrecht ... Diese beiden großen Fraktionen kämpfen, seit die Welt begann. Und sie sind gerade dabei, zu einem Höhepunkt zu kommen, wo Jesus sagte: "Sie würden so nahe sein, dass sie die Auserwählten täuschen würden, wenn es möglich wäre."* Das ist wahr. Du siehst, in was für einer trügerischen Stunde wir leben. Bleibe beim Wort, Bruder. Verlass dieses Wort nicht. Das ist richtig. Das Wort wird für Sich Selbst sprechen.

Und aus **Kraft der Transformation 65-1031M P:58** sagte er: *Es gibt immer Zwillinge. Und das ist der Grund, vergiss das nicht, kleine Herde. Die Kirche in den letzten Tagen wird Zwillinge sein, so nahe, dass sie die Auserwählten täuschen würde: Matthäus 24:24.* Seht ihr? Die Kirche geht... Es ist eine Pfingstbewegung. Es ist der Realität so ähnlich, bis es die Auserwählten täuschen würde, wenn es möglich wäre. Und etwas später, wenn ich die Chance bekomme, möchte ich erklären, was, wie es zu dieser Wahl kommt. Sehen Sie, es wird sie täuschen, denn es ist fast dasselbe. Sehen Sie, nur zwei Väter, das ist alles; gleiche Mutter, gleiche Kirche, gleiche Bewegung, gleiche Sache. Das Fundamentbett ist derselbe, wo das Wort fällt; aber einer von ihnen, wie hier, ist pervers. Du verstehst? Sagen Sie "Amen", wenn Sie es gesehen haben. Sehen Sie, einer von ihnen ist eine Perversion, weil es der falsche Vater ist. Was ich eines Tages beweisen werde, wenn Gott es zulässt, dass die Denomination das Malzeichen des Tieres ist. Sehen Sie, es ist ein falscher Vater. Er führt

Menschen zu einer Organisation statt zum Wort. Seht ihr? Es ist der falsche Vater. Es ist ein Kain-Bewegung.

Was ist also eine Denomination? Das Wörterbuch sagt, **es ist eine Klasse oder Art von Personen oder Dingen, die sich durch einen bestimmten Namen auszeichnen**. Es muss also nicht unbedingt eine religiöse Klasse sein, denn in der Münzprägung gibt es verschiedene Arten von Münzen mit unterschiedlichen Werten, die für jeden Wert spezifische Namen haben. Ein Penny, Nickel, Dime, Quarter, 50 Cent und Dollar. Alle sind Namen für bestimmte Werte oder Klassen. Und da Bruder Branham sagte: "*Sie könnten es nicht durch Religion schaffen, sie würden es durch Politik schaffen.*"

Und so sehen wir, dass gewisse Klassen entstanden sind, "geimpft und nicht geimpft", "maskiert und nicht maskiert" usw. Und es ist eine Art religiöser Kult wie Fieber, in dem er verbreitet wird.

Wir sehen also, dass der falsche Same in Richtung Organisation gelenkt wird, während der Same Gottes in das Wort selbst eindringt. Das ist der Unterschied, und deshalb achte ich so darauf, nicht zu organisiert zu sein, denn man kann sich selbst organisieren, wenn man nicht aufpasst. Und das Unkraut stellt eine Organisation dar, von der Jesus sagte, dass sie zu Bündeln gebunden werden sollte. Nun, diese Bündel können nicht durch einen zufälligen Ansatz hergestellt werden.

Ein Bündel ist ein gut durchdachter, organisierter Ansatz, bei dem jedes Stäbchen im Bündel eine einheitliche Größe haben muss und alle in die gleiche Richtung gehen müssen. Ja, sie müssen alle in die gleiche Richtung zeigen und gleich groß sein und bilden somit eine bestimmte Denomination.

Und so wie religiöse Gleichgültigkeit sehr wenig Intoleranz hat, so hat diese politische Denkweise auch sehr wenig Toleranz gegenüber denen, die nicht glauben, was sie durchsetzen.

Um nun auf das zurückzukommen, was Bruder Branham sagte, sagte Er: "*Und das Leben, das im Stiel war, ging, eins ging, um das andere zu machen.*"

Sie sehen also das Leben in der katholischen Kirche, das während der dunklen Zeiten dort im Dunkeln lag, dasselbe Leben führte zu Luthers Botschaft "**Der Gerechte soll im Glauben leben**".

Und als Luther dann ging, organisierten sich diese Männer um das, was er lehrte, und als sie dann diese Botschaft denominierten, das Leben verließ sie und machte dann, Wesleys Botschaft.

Jeder, der die Kirchenzeitalter studiert, weiß, dass Wesley ein totaler Versager war, obwohl er immer den Eifer hatte, das Evangelium zu predigen. Aber niemand wollte ihn hören. Dann hörte er eines Tages, wie ein Pfarrer aus Martin Luthers Vorwort zu seinem Römerbrief vorlas, und als er die Wahrheit über die Rechtfertigung ihm präsentiert wurde, empfing er plötzlich ein wärmendes Gefühl in sich und eine neue Geburt. Dann begann er zu predigen, was Luther gepredigt hatte, und als Gott sein Herz für weiteres Licht öffnete, war er bereit, es auch anzunehmen und zu predigen.

So sagte Bruder Branham: "*Die Rechtfertigung ebnete den Weg zur Heiligung.*" Und es brauchte die Menschen, um die Botschaft von Wesley zu empfangen, damit sie auch um die Ecke bogen und sich in einen weiteren individuellen Weg mit Gott in der Taufe des Geistes einließen und so hat "*die Heiligung einen Weg für die Taufe des Heiligen Geistes bereitet*".

Aber was auch passiert ist, ist, dass diejenigen, die sich in ihrer Doktrin wohl fühlten, mit der Feuersäule nicht weitergingen, als sie sich bewegte, und sie starben genau dort.

Sie sehen also, die Wesleyan Botschaft handelte von einem Mann, der sein Leben entfleckte, damit Gott es füllen würde, und als die Menschen anfangen, dies zu lehren, begannen sie, nach der

Erfüllung des Geistes zu suchen. Hätten sie die Rechtfertigung nicht verstanden, dass **“die Gerechten aus Glauben leben“**, hätten sie nicht gewusst, wie sie ihren Körper als lebendiges Opfer darbringen können, wie Apostel Paulus uns in **Römer 12** sagte. Sie hätten eine legalistische Botschaft gepredigt und es hatte ihnen nicht gut getan.

Römer 12: 1 *Ich ermahne euch nun, ihr Brüder, angesichts der Barmherzigkeit Gottes, dass ihr eure Leiber darbringt als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer: Das sei euer vernünftiger Gottesdienst!*

Nun, die **NIV** sagt, dass dieser vernünftige Dienst **“Ihr geistlicher Akt der Anbetung“** ist.

Sie sehen also, dass diejenigen, die geistlich sind, ihren Körper Gott darbringen werden, um Ihm ein lebendiges Opfer zu sein. Nun, stellen Sie das dem Scheingläubigen gegenüber, der vielleicht in der Lage ist, es zu sprechen, aber es nie leben wird, weil es für ihn nicht lebendig ist, es zu leben.

Dann sagte Bruder Branham: *“Die Taufe des Heiligen Geistes hat den Weg für den Heiligen Geist selbst geebnet, in Vollkommenheit herabzukommen, wieder zum Wort zurückzukehren, um sich zu manifestieren.“*

Hier sind viele, zu kurz gekommen, die behaupten, der Botschaft zu folgen. Und dies sagt uns, dass diese Leute bei der Pfingstbotschaft stehengeblieben sind und für diese Stunde nicht in das volle Wort gekommen sind, nämlich zu erkennen, dass Bruder Branhams Dienst darin bestand, **“Christus zu verkünden, dass Er gegenwärtig ist“**. Und hier kommt es zum Streit, denn die meisten weigern sich zu glauben, dass die Gegenwart Christi die Botschaft ist. Sie konzentrieren sich also auf den Boten statt auf die Botschaft. Und so vermissten sie den Bräutigam, zu dem sie herauskamen, wie wir in **Matthäus 25** sehen.

Bruder Branham sagte: *“Die Taufe des Heiligen Geistes hat den Weg für den Heiligen Geist Selbst geebnet, in Vollkommenheit herunterzukommen, wieder zum Wort zurückzukehren, um Sich zu manifestieren.“* Wenn also der Heilige Geist in Vollkommenheit herabgekommen ist, was ist dann Vollkommenheit?

Bruder Branham gab uns 1964 die Antwort von **Fragen und Antworten COD 64-0823E P:271 Korinther 13** sagt dies: **“Wenn das Vollkommene kommt, wird das, was teilweise ist, weggeschafft werden.“** *Also all dies kleine Dinge, wie ein Kind auf und ab zu springen, zu versuchen, in Zungen zu reden, und all diese anderen Dinge, wenn das, was perfekt ist... Und wir haben heute mit Gottes Hilfe die perfekte Auslegung des Wortes mit göttlicher Rechtfertigung. Dann ist das, was teilweise ist, weg. “Als Kind habe ich als Kind geredet, als Kind verstanden, aber als ich ein Mann geworden bin, habe ich kindliche Dinge weggelegt.“ Amen. Ich gehe zum Predigen und komme dann nicht zu diesen Dingen.“*

Nun, in der Predigt von Bruder Branham von **Das Meisterwerk P:136** Er sagte: *“Aber was denominiert ist, stirbt. Wie das Leben in Luther ging, um Wesley zu machen. Und von Wesley ging es nach Pfingsten und von Pfingsten, um den ursprünglichen Samen zu machen. Bis dahin kommt Pfingsten aus dem Wesley. Der Grund, warum Pfingsten aus Wesley kam, weil es keine Denomination war, war Pfingsten. Dann ging Pfingsten zur Denomination. Und was hat es bewirkt? Es wurde zur Hülse. Es sah aus wie das Original.“*

Und was ist dann passiert? Es ist genau dort gestorben. Sobald es zu denominieren begann, starb es genau dort.

Aus seiner Predigt **Christus ist das Geheimnis 63-0728 P:196** Er sagte: *“Zeige mir eine Gemeinde... ich möchte es wissen. Ich habe 33 Jahre Kirchengeschichte. Zeigen Sie mir einmal, einen Ort, wo*

jemals eine Kirche organisiert wurde, die nicht auf der Stelle gestorben ist. Zeigen Sie mir einen Ort, an dem es jemals wieder auferstanden ist, außerhalb nur von Zahlen und Dingen, nicht einer Wiederbelebung. Seht ihr? Es ist nicht da. Nein, Sir, sie ist ganz weg.

Wiederherstellung des Brautbaums 62-0422 P:200 Was für ein Baum, der die Braut Christi gefällt hat? [Gemeinde antwortet, "Rom" - Red.] Wie? **Indem man etwas anderes als das Wort ersetzt. Sie sehen also, die protestantische Kirche, die das Wort Gottes nicht annimmt, ist eine Tochter der römischen Kirche. Gott hat zu keiner Zeit eine Kirche organisiert. Die römisch-katholische Kirche war die erste Organisation; und jede von ihnen ist ihr Töchter, die organisieren; sie sterben mit ihr.**

Wiederherstellung des Brautbaums 62-0422 P:147Jedes Mal, wenn Gott eine Bewegung unter Sein Volk sendet, jedes Mal, und **sie denominierten, sterben sie genau dort.** Ich möchte jemanden, der die Geschichte der Kirche kennt, der das verurteilen kann. **Zeig mir einmal, dass sich eine Organisation jemals organisiert hat, dass sie nicht dort richtig gestorben ist.**

In seiner Predigt**Samen ist kein Erbe mit derHülse 65-0218 P:65**Er sagte: "**Gott hat niemals Organisationen gesegnet. Er hat nie eine Organisation benutzt. Als eine Botschaft ausging und sie sich organisierten, starb sie genau dort.** Ich fordere jeden Historiker auf, mir zu zeigen, wo es jemals wieder aufstand. Es starb genau dort und blieb genau dort.**Gott ging einfach weiter aus diesem Träger in einen anderen, direkt aus dem Lutheraner in den Methodisten, direkt aus dem Methodisten in die Pfingstler. Jetzt ist Er direkt aus den Pfingstlern in die Saat übergegangen, weil es die Saat sein muss. Sie können die Natur nicht übertreffen. Es gibt nichts anderes, damit es geschehen kann, außer der Saat. Der Same wird sich also Selbst hervorbringen.** Er ist gestern, heute und für Ewigkeit derselbe, dieselbe Feuersäule, zeigt dieselben Zeichen, dieselbe Macht, denselben Gott, dieselben Wunder, dieselben Dinge. Er hat das Wort und die Bibel genau bestätigt, **Er ist gestern, heute und für Ewigkeit derselbe.** Er führt heute Abend. Gott helfe uns, es zu sehen und daran zu glauben. Sicher.

Jehova Jireh 61-0209 P:48 Was geschah mit Luther, als Luther die Feuersäule sah? **Er ist Es gefolgt. Aber was hat er getan? Nach Luthers Tag organisierte sie eine Kirche namens Luthern. Dann starb es genau dort in der Organisation,** denn es ist genau wie die katholische Kirche. Dann, das erste Ding, Sie wissen, entlang kommt Wesley. **Die Feuersäule verließ die Organisation und ging weiter. Wesley sah es und ging Es nach. Und sobald die erste Runde ausgestorben war, organisierten sie es, nannten sie die Wesleyan Methodist oder Methodist Kirche. Als sie es organisierten, starb es genau dort.** Dann sahen es die Pfingstler, die nicht von der Rechtfertigung unter Luther und der Heiligung unter Wesley ausgingen, sondern sie sahen die Taufe des Heiligen Geistes, zurück zum ursprünglichen Segen. Hier gingen sie Es nach (Oh, mei.), gingen hinaus und begannen, in Zungen zu sprechen und die Kraft Gottes, die durch sie wirkte. Aber was haben sie getan? Habe es organisiert. Es ist genau dort gestorben. Aber **jetzt bewegt sich die Feuersäule heraus. Es bewegt sich wieder. Es wird nie... 49Niemals ist eine Organisation entstanden, die nicht gestorben ist und nie wieder zurückgekommen ist. Ich fordere jeden Historiker heraus.**

Und so sehen Sie, sobald die Menschen beginnen, über die Organisation der Botschaft oder den Doktrin Christi zu sprechen, werden sie sterben. Und die Feuersäule wird sich direkt weiterbewegen. Und diejenigen, die sich zur Organisation hingezogen fühlen, werden die Entrückung verpassen. Es wird alles sehr bald vorbei sein, mein Bruder, also pass auf, dass du nicht organisierst, was Gott tut. Lass einfach los und lass Gott Seinen Willen haben. Lassen Sie uns nun dem folgen, was Bruder Branham hier sagt, weil er wirklich die Haltung festnagelt, die Sie über die Eigenschaften und Charakteristik einer Organisation informiert.

Kirchenzeitalter Buch, Kapitel 3 - Das Ephesian Kirchenzeitalter P:64Aber wie immer, beachten die Menschen Gottes Warnung nicht. Dieses Erweckungsfeuer, das auf dem heiligen Wort gebaut ist,

ist so wunderbar und die Manifestation des Geistes so gesegnet, dass sich **ein wenig Angst** einschleicht und ein Flüstern im Herzen sagt: "Wie können wir diese Wahrheit schützen, die wir haben? **Was können wir tun, um zu sehen, wie diese Erweckung weitergeht?**" Das ist, wenn der "**antichristliche Geist**" hereinkommt und flüstert: "**Schau, du hast jetzt die Wahrheit, sieh zu, dass sie nicht verloren geht. Organisiere und richte dein Glaubensbekenntnis dessen ein, was du glaubst. Schreibe alles in ein Kirchenhandbuch.**" Und sie tun es. **Sie organisieren.** Sie ergänzen das Wort. Und **sie sterben genau wie Eva**, weil sie ein falsches Wort genommen hat. **Es ist Gottes Wort, das Leben bringt.** Und es zählt nicht, was wir über das Wort sagen, sondern was Gott gesagt hat.

Wie Bruder Vayle sagte: "**Zeig mir eine Denomination, die keine Druckmaschinen hat.**"

Bruder Branham fährt fort, **Jehova Jireh 61-0209 P:49** "Zeige mir einmal, dass sich **jemals eine Kirche organisiert hat, dass sie nicht gestorben ist und tot geblieben ist.** Es ist in der Geschichte der Kirchen der Welt nie wieder auferstanden: nie wieder. Gott will das nicht. Gott möchte, dass wir in Ihm frei sind. Er möchte, dass wir an einem Ort sind, an dem wir ganz Gott annehmen können. **Bleiben Sie nicht auf diesem Berg; rausziehen. Abrahams Samen.**

Beachten Sie in **Das Meisterwerk 136**, dass Bruder Branham sagt: "**Aber was denominiert ist, stirbt.** Beachten Sie, dass er sagte: "**Sobald es anfing, denominiert zu werden, starb es genau dort.**" Und so sehen wir, dass das Denominieren zeigt, dass das Leben erloschen ist, denn denominieren bedeutet, diesem Ding einen bestimmten Wert zu geben. Wenn wir von Währungen sprechen, sagen wir, welche Denomination von Scheine hast du?

Nun hat das Wort **Denomination** nach unserem Wörterbuch mehrere Bedeutungen, aber alle sprechen von einem zentralen Thema. Während ich die Definitionen lese, möchte ich, dass Sie darüber nachdenken, welches Thema diese Definitionen durchzieht. **1. Eine große Gruppe von religiösen Gemeinden unter einem gemeinsamen Glauben und den Namen organisiert und unter einer einzigen administrativen und rechtlichen Hierarchie organisiert. 2. Einer aus einer Reihe von Arten, Werten oder Größen, wie in einem Währungs- oder Gewichtssystem: Registrierkassen haben Fächer für Scheine unterschiedlicher Nennwerte. Die Briefmarken sind in den Werten 25 ¢ und 45 ¢ erhältlich. 3. Ein Name oder eine Bezeichnung, insbesondere für eine Klasse oder Gruppe.**

Ist Ihnen schon einmal aufgefallen, dass wenn Sie jemanden treffen, der behauptet, der Botschaft zu folgen, das Erste, was er Sie fragt, ist: "**In welche Kirche gehst du?**" Oder welchen Prediger hörst du? Sie versuchen, dich einer bestimmten Klasse zuzuordnen. Wieder wollen sie einen NAMEN. Was ist das? Das ist Organisation, organisiert unter einem Namen.

Was steckt also in einem Namen? In **Matthäus 23:29** finden wir die Szene, in der Jesus mit den Schriftgelehrten und Pharisäern spricht. Dies sind die Besten der Besten, wenn es darum geht, die Schriften des Alten Testaments zu kennen. Das waren die Crème de la Crème. Die Gelehrten und ergebensten Männer, und doch schauen Sie sich die Zurechtweisung an, die Jesus ihnen gibt. Beachten Sie, dass er sagt: "**Wehe euch, Schriftgelehrte und Pharisäer,**" (Nun ist dieses Wort **Wehe** ein Ausruf von Trauer, es ist ein Wort, das verwendet wird, um Trauer oder Bestürzung auszudrücken, mit anderen Worten, Er sagt: "**Wie schade**, oder "**was für ein erbärmlicher Haufen ihr Jungs**" sind", dann nennt er sie...) **Heuchler!** (Weil ein Heuchler jemand ist, der es besser weiß, aber nicht tut, was er für richtig hält, weil er einen persönlichen Vorteil hat, der dadurch erzielt werden kann, dass er die **Wahrheit nicht tut oder anerkennt.** Das Wörterbuch definiert **Heuchelei** als **die Praxis, Überzeugungen und Gefühle zu bekennen**, oder Tugenden, die man nicht besitzt oder besitzt; Falschheit.) Und dann sagt Jesus ihnen, warum sie Heuchler sind. Er sagt, **weil ihr die Gräber der Propheten baut und die Gräber der Gerechten schmückt, 30 und sagt:** (Nun, dies ist der

Schlüssel, warum er sie Heuchler nennt, Er sagt, **es ist, was ihr sagt**...Es ist nichts Falsches daran, die Gräber der Propheten zu bauen, aber es zu tun und zu sagen...) **Hätten wir in den Tagen unserer Väter gelebt, wir hätten uns nicht mit ihnen des Blutes der Propheten schuldig gemacht.³¹ So gebt ihr ja euch selbst das Zeugnis, dass ihr Söhne der Prophetenmörder seid.³² Ja, macht ihr nur das Maß eurer Väter voll!³³ Ihr Schlangen! Ihr Ottergezücht!**(und beachte, nicht nur du Schlangelinie, du Schlangensamen, sondern du Giftschlangelinie. Denn dein Biss ist so gefährlich und tödlich. Was aus deinem Mund kommt, was tötet. Das sind tödliche Schlangen, deren Gift tötet.) **Wie wollt ihr dem Gericht der Hölle entgehen?**Wie können Sie? Das geht nicht, denn es wurde für diese Art von Menschen gemacht, **religiös**, aber **absolut falsch**, und **wird mit Worten den Einfluss der Wahrheit töten**.

Beachten Sie, **dass jedes Beispiel einer Denomination von einem geschätzten Wert, einer Größe oder einer Art spricht**. Sie sehen also, wenn wir in Begriffen von **Denomination** denken, müssen wir in Bezug auf **den Wert oder die Bewertung** denken, die mit der Denomination verbunden sind, von der wir sprechen. Und es spielt keine Rolle, woran sie festhalten, denn ein bestätigter Prophet hat uns gesagt, dass **sie genau dort sterben, wenn sie denominieren**. Und dieser Wert zeigt, was sie Wert-Schaft (Anbeten)tun, wie wir letzte Woche betont haben.

Sie sehen also, **denominieren bedeutet für die Kirche den sicheren Tod**. Und was bedeutet das? Es bedeutet, dass das Leben es verlassen hat und sie jetzt einen Wert halten, den sie zugewiesen haben. Mit anderen Worten, wenn das Wort, das sie predigten und betonten, ein bestimmtes, bestimmtes Ding war, dann bringt Gott weiteres Licht auf dieses bestimmte Ding oder sogar auf etwas anderes, und die Leute sehen, dass etwas anderes für **sie nicht den gleichen Wert hat**, wie das Ding, das sie schon haben, **dann legen sie es beiseite und dort genau sind sie denominiert**. Und genau dort kann Gott ihnen nicht mehr helfen, weil sie weiteres Licht von Seinem Wort abgewiesen haben.

Das ist der Grund, warum diejenigen, die an der Einstellung festhalten, dass **“Segne Gott, wir haben einen Propheten“** und sich nicht für andere Dienste öffnen, die Gott in die Gemeinde gestellt hat, wie den wahren fünffachen Dienst, diese Menschen vertrocknen und das Leben erlischt von ihnen. Wieso denn? Weil sie um ihre Version der Wahrheit herum denominiert haben.

Und wenn Gott ihnen einen Lehrer schickt und sie die Lehre ablehnen, dann lehnen sie den Heiligen Geist ab, weil der Apostel Johannes uns gesagt hat, dass **der Heilige Geist der Lehrer ist**. Und was ist, wenn dieser Lehrer geht und die Menschen jede andere Gabe, die Gott in die Gemeinde gelegt hat, ablehnen, dann werden die Menschen nie zur Reife kommen und das Leben wird weitergehen und sie werden austrocknen und vermissen, was Gott weiterhin tut, durch diese Gaben, die Er in die Kirche eingesetzt hat.

Apostel Paulus sagte uns, dass der Fünffachen **Dienst der Vervollkommnung der Gemeinde dient**. Das bedeutet **den Abschluss oder das Erreichen der Reife und des vollen Ausdrucks**. Den fünffachen Dienst abzulehnen und ihn zu einem ein- oder zweifachen Dienst zu machen bedeutet, dass die Menschen diesem einen oder zwei Diensten einen gewissen Wert beigemessen haben und sich von weiterem Licht auf Gottes Wort verschlossen haben.

Ich spreche jetzt nicht von zusätzlichem Licht, als ob dieses Licht zusätzliches Licht wäre. Ich spreche über ein weiteres Verständnis des Lichts, das Gott uns bereits gegeben hat.

Wir hören Leute sagen: **“Wir haben Bruder so und sound deshalb brauchen wir keine anderen.“** Aber das ist genauso fleischlich wie das, was der Apostel Paulus der Gemeinde in Korinther zurechtgewiesen hat. Er sagte: **“Einige sagen, ich bin von Apollos, und einige sagen, sie seien von**

*Kephas, und andere sagen, sie seien von Paulus: **Bist du nicht fleischlich?** Ist Apollos für dich gestorben, ist Kephas für dich gestorben, ist Paulus für dich gestorben.“*

I Korinther 1:12*Ich rede aber davon, dass jeder von euch sagt: Ich gehöre zu Paulus! — Ich aber zu Apollos! — Ich aber zu Kephas! — Ich aber zu Christus!**13** *Ist Christus denn zerteilt? Ist etwa Paulus für euch gekreuzigt worden, oder seid ihr auf den Namen des Paulus getauft?**

Und wieder in **1 Korinther 3:1** sagt er, *Und ich, meine Brüder, konnte nicht zu euch reden als zu geistlichen, sondern als zu fleischlichen [Menschen], als zu Unmündigen in Christus.**2** *Milch habe ich euch zu trinken gegeben und nicht feste Speise; denn ihr konntet sie nicht vertragen, ja ihr könnt sie auch jetzt noch nicht vertragen,***3** *denn ihr seid noch fleischlich.* Solange nämlich Eifersucht und Streit und Zwietracht unter euch sind, seid ihr da nicht fleischlich und wandelt nach Menschenweise?**4** *Denn wenn einer sagt: Ich gehöre zu Paulus! der andere aber: Ich zu Apollos! — seid ihr da nicht fleischlich?***5** *Wer ist denn Paulus, und wer Apollos? Was sind sie anderes als Diener, durch die ihr gläubig geworden seid, und zwar, wie es der Herr jedem gegeben hat?***6** *Ich habe gepflanzt, Apollos hat begossen, Gott aber hat das Gedeihen gegeben.***7** *So ist also weder der etwas, welcher pflanzt, noch der, welcher begießt, sondern Gott, der das Gedeihen gibt.***8** *Der aber, welcher pflanzt, und der, welcher begießt, sind eins; jeder aber wird seinen eigenen Lohn empfangen entsprechend seiner eigenen Arbeit.***9** *Denn wir sind Gottes Mitarbeiter; ihr aber seid Gottes Ackerfeld und Gottes Bau.***10** *Gemäß der Gnade Gottes, die mir gegeben ist, habe ich als ein weiser Baumeister den Grund gelegt; ein anderer aber baut darauf. Jeder aber gebe acht, wie er darauf aufbaut.***11** *Denn einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.***12** *Wenn aber jemand auf diesen Grund Gold, Silber, kostbare Steine, Holz, Heu, Stroh baut,***13** *so wird das Werk eines jeden offenbar werden; der Tag wird es zeigen, weil es durchs Feuer geoffenbart wird. Und welcher Art das Werk eines jeden ist, wird das Feuer erproben.***14** *Wenn jemandes Werk, das er darauf gebaut hat, bleibt, so wird er Lohn empfangen;***15** *wird aber jemandes Werk verbrennen, so wird er Schaden erleiden; er selbst aber wird gerettet werden, doch so wie durchs Feuer hindurch.**

Sie sehen also, wenn das Licht, das Gott weiterhin durch den Heiligen Geist ausstrahlt, abgewendet wird, weil es nicht von Ihrem Champion kam, dann zeigt es, dass Sie nie das Licht und damit das Leben Gottes empfangen haben, sondern das Gefäß nur, die Gott benutzte. Und wenn Sie sich dem Wirken Gottes in irgendeiner Form widersetzen, zeigt dies, dass Sie auch Gott selbst widerstehen.

Sogar Jesus selbst sagte in: **Johannes 13:20** *Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer den aufnimmt, den ich senden werde, der nimmt mich auf; wer aber mich aufnimmt, der nimmt den auf, der mich gesandt hat.*

Also zu sagen, ich akzeptiere seinen Propheten, aber nicht seinen Lehrer, bedeutet zu sagen, dass ich wirklich nicht darauf vertraue, dass Gott Sein Wort halten kann. Und zu sagen, ich akzeptiere Seinen Lehrer, aber nicht seine Apostel oder Evangelisten oder Pastoren usw. bedeutet, dass Sie fleischlich sind, wie der Apostel Paulus der Gemeinde in Korinth sagte. Und fleischlich zu sein zeigt, dass das Leben nicht da ist, und deshalb verlassen sie sich nur auf die Form. **Eine Form von Frömmigkeit haben, aber deren Macht leugnen.** Und Gott sagte uns in Römer 1:18, dass die Macht Gottes Sein Wort ist. Also leugnen sie das Wort.

Aus seiner Predigt namens **Saat ist nicht Erbe mit der Hülse 65-0218 P:65** Bruder Branham sagte: *“Gott hat niemals Organisationen gesegnet. Er hat nie eine Organisation benutzt. Als eine Botschaft ausging und sie sich organisierten, starb sie genau dort. Ich fordere jeden Historiker auf, mir zu zeigen, wo es jemals wieder aufgestanden ist. Es starb genau dort und blieb genau dort. Gott ist gerade von diesem Träger in einen anderen übergegangen, ...*

Wieder aus seiner Botschaft **Jehova Jireh 61-0209 P:48** Er sagte: *Was geschah mit Luther, als Luther die Feuersäule sah? Er ist Es gefolgt. Aber was hat er getan? Nach Luthers Tag organisierten sie eine Kirche namens Luthern. Dann starb es genau dort in der Organisation, denn es ist genau wie die katholische Kirche. Dann, das erste Ding, sie wissen, entlang kommt Wesley. Die Feuersäule verließ die Organisation und ging weiter. Wesley sah es und ging Es nach. Und sobald die erste Runde ausgestorben war, organisierten sie es, nannten sie die Wesleyan Methodist oder Methodist Kirche. Als sie es organisierte es, starb es genau dort. Dann sahen es die Pfingstler, die nicht von der Rechtfertigung unter Luther und der Heiligung unter Wesley ausgingen, sondern sie sahen die Taufe des Heiligen Geistes, zurück zum ursprünglichen Segen. Hier gingen sie Es nach (Oh, mei.), gingen hinaus und begannen, in Zungen zu sprechen und die Kraft Gottes, die durch sie wirkte. Aber was haben sie getan? Habe es organisiert. Es ist genau dort gestorben. Aber jetzt bewegt sich die Feuersäule heraus. Es bewegt sich wieder. Es wird nie... 49 Niemals ist eine Organisation entstanden, die nicht gestorben ist und nie wieder zurückgekommen ist. Ich fordere jeden Historiker heraus.*

Wir müssen uns also dessen bewusst sein, was Bruder Branham uns gelehrt hat, denn er hat uns die Eigenschaften und Charakteristika der Organisation kennengelernt. Und zu organisieren ist geistlich der Tod.

Ich habe gehört, aber jetzt sehe ich 65-1127E P:82 *Sie organisieren sich; sie bringen sich um. Dort sterben sie.*

Weisheit Gegen Glaube 62-0401 P:89 *Und ein Mann oder eine Frau, die Gottes Wort so nehmen, wie es uns gegeben wurde, halte Es so, wie Gott Es gesagt hat; So ist das Leben. Aber um Es mit der Weisheit irgendeiner Organisation zu mischen, stirbst du genau dort. Genau wie im ersten... Das ist die Saat. Das ist der Weg, so verhielt Es sich beim ersten Mal; So wird Es jedes Mal handeln; Es hat immer. Gott lasse es zu, wir werden das heute Morgen durch die Bibel beweisen. Das ist der einzige Weg, wie Es wachsen kann, ist, sich von allen Argumenten oder irgendetwas anderem zu trennen und einfach dem Wort zu glauben.*

Kraft der Transformation 65-1031M P:77 *Und wenn es sich organisiert, wird es auch sterben. Das ist richtig. Es kann sich nicht selbst reproduzieren, weil es ein Hybrid ist. Das ist richtig.*

Nun zum Schluss.

Aus seiner Predigt **Der Versuch, Gott einen Dienst zu erweisen 65-1127B P:122** Bruder Branham sagte: *“Und jeder Mensch, der irgendetwas, irgendeine Organisation oder irgendetwas außerhalb von Gottes Wort aufbaut, es ist wie schüttelten Sand und wird fallen. Es wird so sicher wie alles andere sterben, denn das Wort Gottes ist ein wachsender Leib der Braut. Du kannst nicht alles haben, Fuß, alle Arme, alle Oberschenkel. Diese Dinge kommen zu ihrer Jahreszeit. Und ihr Pfingstler haben alles zu einer Sache gemacht; deshalb kannst du neue Offenbarungen nicht annehmen. Das ist der Grund, warum du genau dort bleibst, wo du bist, und stirbst;*

Aus seiner Predigt **Die Gesalbten zur Endzeit 65-0725M P:168** sagte Bruder Branham: *“**Denn es ist unmöglich für diejenigen, die einst erleuchtet waren und nicht mit dem Wort weitergingen, wie es sich ereignete...**“ Sie sind tot, weg. **“Und die Dornen und Disteln, die der Verwerfung nahe sind, deren Ende verbrannt werden soll..“ Ist das richtig?***

Wir müssen weitermachen, Brüder und Schwestern, solange sich die Feuersäule bewegt, müssen wir uns mit Es bewegen.

Noch einmal 63-1117 P:10*Aber denk daran, die Kinder Gottes haben ihre Pfahlzelte nie so tief heruntergefahren oder so eng gemacht, sondern was sie hochziehen konnten. Und **als sich das Feuer bewegte, die Feuersäule, bewegten sie sich mit Es**. Seht ihr? **Sie bewegten sich mit der Feuersäule**. Aber wenn die Feuersäule etwas tut, der Heilige Geist etwas tut und dann, nachdem dieser Mann mit einer Botschaft dieses Leben verlässt, **dann sagen sie, sie organisieren sich nach seiner Arbeit**. Und **die Feuersäule bewegt sich ganz heraus und lässt sie dort sitzen**; geht einfach weiter. **Sie sind so tief gesteckt, bis sie sich nicht mehr bewegen können...***

Lass uns beten...